

Anmeldung

Einfach das Anmeldeformular ausfüllen und bis 7. Oktober an folgende Adresse schicken:

bfz Bildungsforschung
Netzwerk Qualifizierungswege für
An- und Ungelernte
Christa Oberth
Obere Turnstraße 8
90429 Nürnberg

Noch schneller geht's per Fax:

F a x 0 9 1 1 / 2 7 7 7 9 5 0

oder E-Mail:

oberth.christa@f-bb.de
B.Noel@dvh-cgb.de

An der Veranstaltung „Wettbewerbsfähig durch betriebsnahe Qualifizierung“ am 12. Oktober 2004

nehme ich teil

kann ich leider nicht teilnehmen,
informieren Sie mich bitte
über den Fortgang des Projektes

Vorname, Name

Firma

Straße

Ort

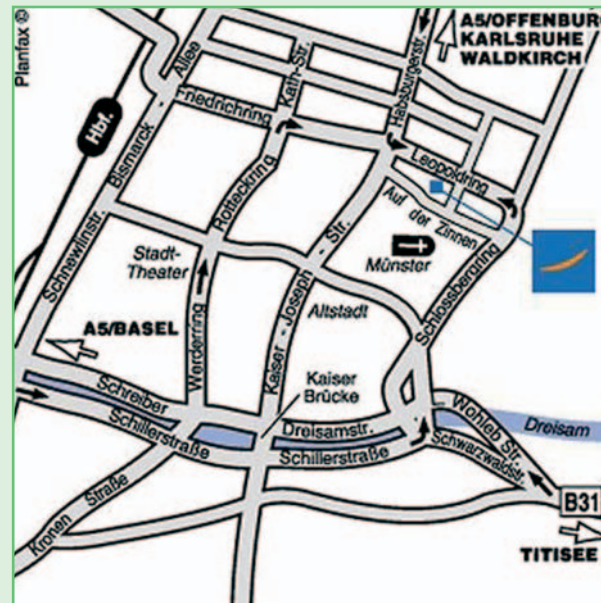
Telefon

E-Mail

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsort

Novotel Freiburg
Am Karlsplatz
79098 Freiburg
Tel: 07 61/3 85 10
Fax: 07 61/3 07 67



Lage: in der Stadtmitte

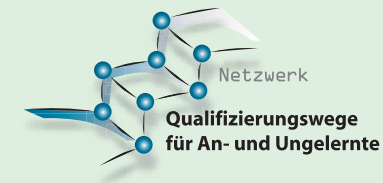
Anfahrtsbeschreibung

- Karlsruhe (A5). Ausfahrt Freiburg-Nord > Freiburg/Waldkirch > Freiburg > Stadtmitte, am Kreisverkehr > Regierungspräsidium/Donaueschingen/Leopoldring.
- Basel (A5). Ausfahrt Freiburg-Titisee > Freiburg-Stadtmitte > Universität > Donaueschingen/Friedrichring/Leopoldring.
- Titisee/Donaueschingen (B31) > Stadtmitte > ADAC/Schlossbergring/Leopoldring.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.

fit durch 
fortbildung


Bildungsforschung



Wettbewerbsfähig durch
betriebsnahe Qualifizierung



Freiburg
Novotel Freiburg
12. Oktober 2004

Erfolgreich qualifizieren heißt... am betrieblichen Bedarf qualifizieren

Unternehmen brauchen Mitarbeiter, die Innovationen mittragen und umsetzen. An- und Ungelernte, denen das Fundament einer abgeschlossenen Berufsausbildung fehlt, werden den gestiegenen betrieblichen Anforderungen ohne eine systematische Qualifizierung jedoch selten gerecht.

Passgenaue Qualifizierung, ausgerichtet an der betrieblichen Praxis und zugeschnitten auf die individuellen Voraussetzungen der Teilnehmer sichert die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und eröffnet Geringqualifizierten neue Berufschancen.

Ziel der Veranstaltung ist es, bewährte modulare Qualifizierungskonzepte, die Arbeiten und Lernen verbinden vorzustellen und Erfolgsfaktoren beruflicher Weiterbildung Geringqualifizierter zu diskutieren.

Kernelemente dieser Qualifizierungskonzepte sind:

- Qualifizierung in enger Kooperation zwischen Betrieb und Bildungsträger
- Praxisnahe Vermittlung durch arbeitsintegriertes Lernen
- Flexible Gestaltung der Qualifizierung durch ein Modulsystem mit Bezug zum Berufskonzept
- Zertifizierung beruflicher Qualifikationen, um Qualifizierungswege nachvollziehbar zu machen!



Qualifizierungsangebote von der Stange funktionieren nicht überall. Im Austausch mit Akteuren beruflicher Weiterbildung werden Qualifizierungsstrategien für An- und Ungelernte und deren Umsetzbarkeit im regionalen Kontext diskutiert.

Themen sind Qualifizierungsbedarfe aus der Sicht regionaler Unternehmen, Erfahrungen mit und Fördermöglichkeiten von beruflicher Weiterbildung für Geringqualifizierte u.a.

Die Regionaltagung wird von der bfz Bildungsforschung der beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gmbH in Nürnberg gemeinsam mit den Regionalbüros für berufliche Fortbildung der Argen Emmendingen, Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach und Waldshut und der Argen Freudstadt und Ortenau durchgeführt. Die Regionalbüros für berufliche Fortbildung werden gefördert aus Mitteln der Zukunftsoffensive Junge Generation.

Programm

- 13.30 Begrüßung/Themeneinführung
Christa Oberth, bfz Bildungsforschung
Birgit Noé, Regionalbüro für berufliche Fortbildung
- 13.50 Qualifikationsanforderungen in Unternehmen der Region
Lutz Galiläer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gmbH, Nürnberg
Thomas Hierholzer, Frisetta Kunststoff GmbH, Schönau
Beatrice Navratil, Roman Dietsche GmbH & CO. KG, Todtnau
- 14.30 Kernelemente bedarfsgerechter Qualifizierungen
- Modularisierung
 - Arbeitsintegriertes Lernen
 - Zertifizierung
- Dominique Dauser, bfz Bildungsforschung,
Ursula Krings, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gmbH, Nürnberg
Austausch und Diskussion
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 Gesprächsrunde: Erfolgsfaktoren für die Qualifizierung von An- und Ungelernten
Heinz Disch, Agentur für Arbeit, Freiburg
Irmgard Kneißl, Lucent Technologies, Nürnberg
Klaus Koch, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
Hans Farina, Sick AG, Waldkirch
Angela Reisz, Dr. Städtler GmbH, Nürnberg
Amata Zahn, Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration gmbH, Erlangen
- Moderation:
Dominique Dauser, Christa Oberth, bfz Bildungsforschung
- 17.00 Ende der Veranstaltung